

Brugg, 28. Juni 2017

Medienmitteilung

Fit fürs Berufsleben

Die Psychiatrischen Dienste Aargau AG (PDAG) bilden auf drei Lehrjahre verteilt rund 30 Lernende aus. Zehn von ihnen konnten am Dienstag, 27. Juni 2017, ihren Lehrabschluss in festlichem Rahmen feiern.

Am 27. Juni 2017 feierten die Lehrabgänger gemeinsam mit ihren Eltern, ihren Berufsbildnern, den Bildungsverantwortlichen sowie Mitgliedern der Geschäftsleitung ihren erfolgreichen Abschluss. Neben einem Abendessen erhielten die neuen Berufsleute nach der Begrüssungsansprache von CEO Jean-François Andrey ihre Gratulationskarten sowie Gutscheine und Blumensträusse. Fotos mit den Eltern und Berufsbildnern sowie ein gemeinsames Abschlussfoto sollen auch in Zukunft an die lehrreichen Jahre bei den PDAG erinnern. Mit der internen Abschlussfeier wurde auch die Wichtigkeit von Ausbildungen auf Sekundarstufe für die PDAG als Ausbildungsbetrieb gewürdigt.

Folgenden Lehrabgängern gratulieren die PDAG herzlich zum erfolgreichen Abschluss:

Fachfrau Betreuung Kinder

Ramona Beck | Livia Angela Ziörjen

Fachfrau Gesundheit

Jana Diener | Saskia Dubi | Michelle Hunziker | Doris Leutert | Laura Schenker

Fachmann Gesundheit

David Bläuer

Kauffrau

Sarah Schmid

Köchin

Kardelen Deniz Karacam

Die zehn Lehrabgänger haben vor drei Jahren bei einem gemeinsamen Einführungstag ihre Ausbildung begonnen. Kurz darauf folgte ein Begrüssungsapéro mit Eltern, Berufsbildnern, Vorgesetzten und Mitgliedern der Geschäftsleitung. Auch der jährliche Betriebsausflug mit den Lernenden aller Lehrjahre und Bereiche ist fester Bestandteil der Ausbildung in den PDAG. Die vielen gemeinsamen Aktivitäten dienen dazu, den Lernenden die multiprofessionelle und interdisziplinäre Arbeit bei den PDAG näherzubringen. Der Blick über den Tellerrand ist insofern attraktiv, als sich die neuen Berufsleute in einem weiteren Schritt beispielsweise für die Ausbildung zur diplomierten Pflegefachperson HF entscheiden oder in ihrem Berufsfeld wiederum Lernende ausbilden werden.

Die PDAG sind stolz und wünschen allen Lehrabgängern einen guten Start ins Berufsleben und für die Zukunft weiterhin viel Erfolg. Erfreulicherweise können 90 Prozent der Lehrabgänger bei den PDAG weiterbeschäftigt werden, was auch einen wichtigen Beitrag gegen den Fachkräftemangel bedeutet.



Lehrabgänger der PDAG von links: Ramona Beck, Livia Angela Ziörjen, Jana Diener, Saskia Dubi, Michelle Hunziker, Doris Leutert, Laura Schenker, David Bläuer, Sarah Schmid, Kardelen Deniz Karacam

Kontaktperson für Medienschaffende:

Jacqueline Wüthrich, Leiterin Human Resources

über Medienstelle PDAG, Tel. 056 462 21 71

Info: Psychiatrische Dienste Aargau AG

Die Psychiatrischen Dienste Aargau AG (PDAG) untersuchen, behandeln und betreuen psychisch kranke Menschen aller Altersgruppen mit sämtlichen psychiatrischen Krankheitsbildern. Massgeschneiderte stationäre oder ambulante und konsiliarische Angebote garantieren die Behandlungsart, die zum Patienten, seiner Krankheit und Lebenssituation passt. Die PDAG gewährleisten – soweit keine andere angemessene ärztliche Betreuung verfügbar ist – die psychiatrische Krankenbehandlung, den Notfalldienst und die Krisenintervention für die Kantonsbevölkerung. Die Psychiater der PDAG können von somatischen Spitälern und Heimen beigezogen werden, an den Kantonsspitälern sind die Konsiliar- und Liaisondienste vor Ort verfügbar, auch für Kinder und ältere Menschen. In Rechtsfällen erstellen forensische Psychiater zudem Gutachten.

Zu den PDAG gehören die vier medizinischen Bereiche

- [Psychiatrie und Psychotherapie](#)
- [Alters- und Neuropsychiatrie](#)
- [Forensische Psychiatrie](#)
- [Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie](#)

Seit 2004 sind die PDAG eine Aktiengesellschaft im Eigentum des Kantons Aargau. Für die PDAG arbeiten rund 1200 Personen in über 50 Berufen. Die PDAG sind Akademisches Lehrspital der Universität Zürich und Aus- und Weiterbildungsort für Ärzte (Psychiater), Pflegepersonal und weitere Berufe.

Weitere Informationen zu den PDAG finden Sie unter www.pdag.ch.